

Warum aktive Investoren verantwortungsvolle Anleger sein können

Bei M&G glauben wir leidenschaftlich an die Kraft des aktiven Investierens. Wir sind überzeugt: Für unsere Kunden können wir mehr erreichen, wenn wir bei jeder einzelnen Anlage unser ganzes Wissen einbringen.

Wir betrachten es als unsere Verantwortung, unsere Kunden beim Erreichen ihrer finanziellen Ziele zu unterstützen, indem wir langfristig nachhaltige Renditen anstreben. Dabei ist uns bewusst, dass Kunden zunehmend im Einklang mit ihren ökologischen und sozialen Werten investieren möchten.

Jede Anlage sorgfältig auswählen, statt „passiv“ in den breiten Markt zu investieren: Damit streben wir danach, das Geld unserer Kunden verantwortungsvoll einzusetzen – für die Menschen und den Planeten.

Was bedeutet es, verantwortungsvoll zu investieren?

Als verantwortungsvolle Investoren sehen wir es als Teil unserer Aufgabe an alle wichtigen Faktoren zu berücksichtigen: Unabhängig davon, ob sie das Anlageergebnis positiv oder negativ beeinflussen.

Dazu gehören auch ökologische, soziale und Governance-Faktoren (ESG). Diese können übersehen werden, wenn sich Analysen ausschließlich auf traditionelle Finanzkennzahlen beziehen – etwa auf Rentabilität, Vermögenswerte und Verbindlichkeiten.

Schlechte Unternehmensführung, eine Missachtung von Umweltbelangen oder der Gesellschaft: Das wird die Leistung eines Unternehmens auf lange Sicht wahrscheinlich beeinträchtigen. Es ist daher auch unter finanziellen Gesichtspunkten sinnvoll, diese Faktoren im Blick zu behalten. Sie nicht zu beachten könnte langfristig teuer werden – für Anleger und für die Gesellschaft.

Was ein aktiver Ansatz bieten kann

ESG-Faktoren zu berücksichtigen sehen wir als komplexen und nuancierten Prozess an. Dieser ist viel diffiziler als das einfache „Aussortieren“ von bestimmten Unternehmen oder Branchen. Denn die Welt ist selten schwarz oder weiß.

Als aktive Investoren beziehen wir ESG-Themen in die Analysen und Anlageentscheidungen für viele unserer Fonds ein, wenn sie für das Risiko und die potenziellen

Erträge von Bedeutung sind. Wir analysieren jedes Unternehmen für sich. Denn wir wollen umfassend verstehen, wie ESG-Faktoren das erwartete Risiko und die Rendite einer Anlage beeinflussen können.

Die Vorteile der ESG-Integration unterstreichen die Stärke des aktiven Anlegens. Doch es gibt noch ein weiteres Schlüsselement des verantwortungsvollen Investierens – „Active Ownership“.

Denn aktiv investieren heißt auch: Wir können uns konstruktiv mit dem Management der Unternehmen austauschen, in die wir investieren. So können wir deren Stärken und Schwächen bei ESG-Fragen besser verstehen. Bei Bedarf werden wir auch versuchen, auf bessere ESG-Praktiken hinzuwirken.

Eine aktive und informierte Stimmabgabe kann ebenfalls Teil unserer langfristigen Verantwortung gegenüber unseren Kunden sein. Indem wir als Aktionär von unserem Stimmrecht Gebrauch machen, können wir auf Mehrwerte zielen. Zugleich können wir danach streben, die Interessen unserer Kunden zu schützen.

Impact Investing – mit Blick auf die Wirkung anlegen

Als aktiver Investor bei Anlageentscheidungen höchste Sorgfalt walten lassen: Das ist besonders wichtig, wenn neben finanziellen Renditen auch nicht-finanzielle Ziele im Fokus stehen.

Wenn Anleger auf eine positive Wirkung zielen, müssen sie das Ausmaß beurteilen, in dem Unternehmen gesellschaftliche und ökologische Probleme angehen wollen. Dann müssen sie ihren tatsächlichen Beitrag ermitteln: ob es um einen geringeren CO₂-Ausstoß oder die Rettung von Leben geht. Die Wirkung kann sich aus bahnbrechenden Produkten oder Dienstleistungen ergeben. Sie kann sich in Initiativen für eine bessere Nachhaltigkeit in ihrer Branche zeigen. Oder sie kann sich aus Werkzeugen ergeben, die für andere Unternehmen bereitgestellt werden.

Eine so tiefgreifende Analyse erfordert eine qualitative „Linse“. Diese eignet sich besser für aktive Investmentansätze. Passive Ansätze haben naturgemäß Schwierigkeiten, die Nuancen von Impact Investing abzubilden.

Das soll nicht heißen, dass passive Strategien in einem ausgewogenen Portfolio keine Rolle spielen können. Das ist möglich. Doch es ist wichtig, deren Grenzen zu verstehen. Sie möchten, dass Ihre Ersparnisse für mehr als nur finanzielle Renditen investiert werden? Dann können Sie mit einem aktiven Ansatz ehrgeizigere Ziele verfolgen.

Erfahren Sie mehr:

www.mandg.de

www.mandg.at

Bitte beachten Sie die [deutsche Glossarliste](#) und [österreichische Glossarliste](#) für eine Erläuterung der in diesem Artikel verwendeten Anlagebegriffe. Bitte beachten Sie, dass diese Links ein neues Fenster öffnen.

Der Wert der Vermögenswerte des Fonds und die daraus resultierenden Erträge können sowohl fallen als auch steigen. Dies führt dazu, dass der Wert Ihrer Anlage fallen und steigen kann, und Sie bekommen möglicherweise weniger zurück, als Sie ursprünglich investiert haben.

Die in diesem Dokument zum Ausdruck gebrachten Ansichten sollten nicht als Empfehlung, Beratung oder Prognose aufgefasst werden. Wir können keine Finanzberatung erbringen. Falls Sie sich nicht sicher sind, ob Ihre Anlage für Sie geeignet ist, wenden Sie sich bitte an Ihren Finanzberater.

